



Nr. 14 / 28. Mai 2026

VIERTE RUNDE BRINGT VERHANDLUNGSERGEBNIS

Nach zwei intensiven Verhandlungstagen haben wir in der vierten Verhandlungsrunde ein Verhandlungsergebnis erreicht. Mehr Schutz, mehr Geld, mehr Solidarität und Anerkennung kennzeichnen das durchgesetzte Paket.

Liebe Kolleg*innen,

sehr anstrengende, teils zähe und schwierige Verhandlungstage liegen hinter uns. Über einen langen Zeitraum war kein ausreichender Einigungswille der Arbeitgeberseite erkennbar. Zur dritten Runde lag uns nur ein Strukturangebot der Arbeitgeber vor, welches unvollständig und unzureichend war. Das hat die Verhandlungen in der vierten Runde geprägt und erschwert. Über viele Sondierungsgespräche zogen sich

■ **Mehr.Schutz** die Verhandlungen bis in die frühen Morgenstunden in die Länge. **Heute können wir feststellen:** Eure Teilnahme an den bundesweiten Warnstreiks hat gewirkt.

■ **Mehr.Geld** **Wir haben ein Verhandlungsergebnis.** Damit liegt ein umfangreiches Paket auf dem Verhandlungstisch, welches nun diskutiert und bewertet werden muss.

■ **Mehr.Solidarität**

■ **Mehr.Anerkennung** Im Einzelnen sieht das Verhandlungsergebnis mehrere Blöcke mit folgenden Elementen vor:

Das Verhandlungsergebnis im Detail:

- **Verlängerung des Ausschlusses betriebsbedingter Beendigungskündigungen für alle Gesellschaften im Verhandlungskreis bis 31.12.2028**
- **Einführung des Ausschlusses betriebsbedingter Beendigungskündigungen in der DeTeFleet, DT IoT und DT MMS (bis 31.12.2028)**
- **Dreistufige Entgelterhöhung mit Gesamtlaufzeit bis 31.12.2028 (33 Monate)**
 - Schritt 1: + 150 € Erhöhung des zusätzlichen Monatsentgelts zum 01.08.2026 (+127,50 € für beurl. Beamte)
 - Schritt 2: + 140 € Erhöhung des zusätzlichen Monatsentgelts zum 01.07.2027 (+119€ für beurl. Beamte)
 - Schritt 3: + 2,4 % Erhöhung der Entgelttabellen, sowie der individuellen Entgelte zum 01.06.2028
- **Dreistufige Erhöhung der Vergütungen für Azb/DuSt mit Gesamtlaufzeit bis 31.12.2028 (33 Monate)**
 - Schritt 1: Erhöhung der Vergütungen für Auszubildende und Dual Studierende um + 4,1 % zum 01.08.2026
 - Schritt 2: Erhöhung der Vergütungen für Auszubildende und Dual Studierende um + 3,3 % zum 01.07.2027
 - Schritt 3: Erhöhung der Vergütungen für Auszubildende und Dual Studierende um + 2,4 % zum 01.06.2028

Follow us
@verdiikt



- MITGLIED WERDEN -
- MITMACHEN, MITENTSCHEIDEN -
- GEMEINSAM DURCHSETZEN -
www.mitgliedwerden.verdi.de



○ **Zweistufiger Bonus für ver.di – Mitglieder**

- Es wird ein zweistufiger Mitgliederbonus in Höhe von insgesamt **660 €** gezahlt
 - Zahlung 1: Arbeitnehmer*innen, die am 28.05.2026 ver.di-Mitglied sind, erhalten im Jahr 2026 einen ver.di-Bonus in Höhe von **440 € als Einmalzahlung**
 - Zahlung 2: Arbeitnehmer*innen, die den Anspruch auf Schritt 1 des ver.di Bonus hatten und deren Mitgliedschaft auch 2028 fortbesteht, erhalten in 2028 weitere **220 € ver.di-Bonus als Einmalzahlung**
- Der Prozess zur Umsetzung des ver.di-Bonus sowie die Zeitpunkte der Auszahlung werden kurzfristig zwischen den Tarifvertragsparteien erarbeitet

○ **Bonus für ver.di – Mitglieder (Auszubildende / Dual Studierende)**

- Auszubildende und Dual Studierende, die am 28.05.2026 ver.di-Mitglied sind, erhalten in 2026 einen ver.di-Bonus in Höhe von **240 €**
- Auch Auszubildende und Dual Studierende, die zum Beispiel in 2026, 2027 oder 2028 bei der Deutschen Telekom AG beginnen und Mitglied von ver.di werden, erhalten den ver.di-Bonus in Höhe von 240 €. Dieser wird im Jahr 2028 gezahlt
- Außerdem gibt es Sonderregelungen bei Übernahme in 2026, die eine Gleichstellung mit den Tarifkräften ermöglichen
- Der Prozess zur Umsetzung des ver.di-Bonus sowie die konkreten Zeitpunkte der Auszahlung werden kurzfristig zwischen den Tarifvertragsparteien erarbeitet

○ **DT PVG**

- Einbeziehung der DT PVG in das Verhandlungsergebnis!
- Entgelterhöhung erfolgt wie in allen anderen Gesellschaften, laufzeitbedingt jedoch zu veränderten Auszahlungszeitpunkten
 - Schritt 1 zum 01.12.2026
 - Schritt 2 zum 01.11.2027
 - Schritt 3 zum 01.10.2028
- Mitgliederbonus analog zu den anderen Gesellschaften
- Verlängerung des Ausschlusses betriebsbedingter Kündigungen bis 31.12.2028
- Laufzeitanpassung und damit Harmonisierung auf die gleiche Laufzeit wie die restlichen Gesellschaften bis 31.12.2028

○ **DT SE**

- Einbeziehung der DT SE in das Verhandlungsergebnis!
- Entgelterhöhung:
 - Schritt 1 und Schritt 2 der Entgelterhöhungen erfolgen wie in allen anderen Gesellschaften, laufzeitbedingt jedoch zu veränderten Auszahlungszeitpunkten
 - Schritt 1 zum 01.02.2027
 - Schritt 2 zum 01.01.2028
 - Schritt 3 (2,4%) erfolgt als Einmalzahlung im Dezember 2028
 - Weitere Entgeltentwicklung wird im Rahmen der nächsten Tarifrunde ab Januar 2029 geklärt
- Mitgliederbonus analog zu den anderen Gesellschaften
- Verlängerung des Ausschlusses betriebsbedingter Kündigungen bis 31.12.2028
- Laufzeitanpassung und damit Harmonisierung auf die gleiche Laufzeit wie die restlichen Gesellschaften bis 31.12.2028

○ Harmonisierung der Regelungen zu Rufbereitschaft/Herbeiruf im OSD

- Für die Gesellschaften DT Technik (einschließlich DT A), DTS, DT ISP (zukünftig firmierend unter DT BSS), DT GK, DT Security, DT IoT und DT IT werden die Regelungen über die Zahlung von Pauschalen für die Zeit des Bereithaltens, etwaige Arbeitseinsätze in der Rufbereitschaft sowie Einsätze im Herbeiruf erhöht und ab **01.01.2027** vereinheitlicht.
- Rufbereitschaft:
 - Bereithaltelagepauschale:
 - **40 €** je Bereitschaftstag (Kalendertag) an einem Montag bis Samstag
 - **60 €** je Bereitschaftstag (Kalendertag) an einem Sonntag oder gesetzlichen Feiertag
 - Einsatzpauschale (Einsatz „Vor-Ort“)
 - **40 €** an einem Montag bis Samstag
 - **40 €** an einem Sonntag oder gesetzlichen Feiertag
 - Einsatzpauschale (Remote-Einsatz)
 - **20 €** an einem Montag bis Samstag
 - **20 €** an einem Sonntag oder gesetzlichen Feiertag
- Herbeiruf:
 - „Vor-Ort-Einsatz“
 - insgesamt **80 €** an einem Montag bis Samstag
 - insgesamt **100 €** an einem Sonntag oder gesetzlichen Feiertag
 - „Remote-Einsatz“
 - insgesamt **60 €** an einem Montag bis Samstag
 - insgesamt **80 €** an einem Sonntag oder gesetzlichen Feiertag

○ Förderbeitrag LazKo

Der aktuell bis Ende 2026 befristete arbeitgeberseitige Förderbeitrag zum Lebensarbeitszeitkonto (bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern **aktuell 350 Euro**) wird für die DTAG, TDG, DT Technik, DTS, DT GK, DT ISP, DT MMS, DT Security, DT IoT und DT IT, sowie auch PVG und DT SE **für weitere zwei Jahre (bis Ende 2028)** zu ansonsten unveränderten Bedingungen **fortgeführt**.

○ AT-Grenzen

- Die AT-Grenze der TDG, DTAG und BUYIN (103.425 Euro [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer] bzw. 88.973 Euro [beurlaubte Beamtinnen und Beamte]) werden mit Wirkung zum 1. Juni 2028 um **2,4 %** auf den Wert **105.908 Euro** [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer] bzw. 91.109 Euro [beurlaubte Beamtinnen und Beamte] erhöht.
- Die „Bandwerte zur erhöhten tariflichen Absicherung“ in der TDG, DTAG und BuyIn erhöhen sich bis 1€ unter der neuen AT Grenze. Die Erhöhungen der individuellen Entgelte durch die zweimalige Erhöhung des ZuMo bzw. der vereinbarten % Erhöhung bleiben unberührt.
- Bei der Ermittlung der AT-Grenze für die Gesellschaften DTS, DT Technik, DT GK, DT ISP, DT IoT, DT MMS und DT Security, DeTeFleet und DT IT wird in 2027 der Erhöhungsbetrag des Zusätzlichen Monatsentgeltes auf Jahresbasis berücksichtigt, indem der vorgenannte Betrag der aktuellen AT-Grenze hinzugerechnet wird. Dies erfolgt höchstens bis zum Wert von **105.908 Euro** [Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer] bzw. 91.109 Euro [beurlaubte Beamtinnen und Beamte].

○ Verhandlungszusage Altersteilzeit

Die Tarifvertragsparteien werden in Gespräche über die Weiterentwicklung der Altersteilzeit unter Einbeziehung des Lebensarbeitszeitkontos eintreten.

o **Bildungsteilzeit**

ver.di und Telekom haben sich bereits in den zurückliegenden Jahren für eine Gesetzesinitiative zur Ermöglichung von Bildungsteilzeit eingesetzt. Leider ist die Initiative bisher von der Politik nicht konkret aufgegriffen worden. Die Tarifvertragsparteien werden sich gemeinsam gegenüber der Politik dafür einsetzen, dass eine gesetzliche Grundlage auf Basis des damaligen Vorschlags geschaffen wird. Wenn dies der Fall ist, werden die Verhandlungen zur Ausgestaltung einer Bildungsteilzeit aufgenommen.

o **Vereinbarung zur Tarifrunde 2029**

Alle oben genannten Konzerngesellschaften (inkl. DT PVG und DT SE) werden in der Tarifrunde 2029 gemeinsam verhandelt.

o **Nichtmaßregelungsklauseln**

- Für alle Konzerngesellschaften inklusive TSI

Eure **ver.di**-Verhandlungskommission und Tarifkommission haben die Annahme des Paketes einstimmig empfohlen.

In den nächsten Wochen werden wir mit euch gemeinsam das Ergebnis intensiv und detailliert betrachten. Dazu erstellen wir gerade Material, mit dem die Wirkung des Verhandlungsergebnisses sichtbar gemacht werden kann. In den nächsten Tagen stellen wir euch dieses „Zug um Zug“ zur Verfügung.

Ein großes Dankeschön an euch für eure Unterstützung, für eure Sichtbarkeit und für eure Lautstärke. Ihr habt gezeigt, dass wir gemeinsam stärker sind. So haben wir gemeinsam dafür gesorgt, dass „Magenta Zukunft“ erlebbar wird.



Stimmen aus eurer ver.di Verhandlungskommission:

Für die Auszubildenden und Dual Studierenden im Telekom-Konzern ist dies ein richtig gutes Ergebnis. Die Vergütungen steigen in den nächsten Jahren um 9,8 %. Und für ver.di-Mitglieder kommt noch der ver.di Bonus oben drauf.

Marta Müller,
Mitglied der Verhandlungskommission



Für uns ist wichtig, dass es uns in Zeiten der digitalen Transformation gelungen ist, die Verlängerung des Kündigungsschutzes bis Ende 2028 und die Ausweitung auf weitere Gesellschaften durchzusetzen

Florian Moser
Mitglied der Verhandlungskommission



Das erzielte Verhandlungsergebnis beinhaltet zu allen Themen, die wir als Forderung aufgestellt haben, starke und tragfähige Antworten. Besonders freut uns, dass wir den Kündigungsschutz, den Mitgliederbonus und deutliche Entgeltsteigerungen in einem Gesamtpaket durchgesetzt haben.“

Conny Bohmholt
Mitglied der Verhandlungskommission



„Der zentrale Meilenstein ist der Mitgliederbonus. Das war ein dickes Brett, aber wir haben es erstmalig (!) geschafft, dass ver.di Mitglieder einen exklusiven Bonus erhalten. Und zwar in Höhe von insgesamt **660€** für Tarifkräfte und **240€** für Auszubildende und dual Studierende. Diese Anerkennung haben wir durchgesetzt.“

Stefan Conrad
Mitglied der Verhandlungskommission



Stärker mit dir.

„Mehr Solidarität“ erreichen wir durch das Zusammenwachsen bisher gespaltenen Tarifbereiche. Wir haben nicht nur erreicht, dass die PVG und die DTSE in das Ergebnis integriert werden, sondern auch die unterschiedlichen Laufzeiten angepasst. Endlich wachsen wir wieder zusammen.

Matthias Hörig,
Mitglied der Verhandlungskommission



Unsere Warnstreiks haben den nötigen Druck gebracht. Sowohl betrieblich als auch in der öffentlichen Berichterstattung waren wir in den letzten fünf Wochen immer präsent. Danke an alle 15.000 streikenden Kolleginnen und Kollegen.

Pascal Röckert
Zentraler Arbeitskampfleiter



„Wir konnten eine solide Entgeltsteigerung vereinbaren, bei der die Einkommen in drei Stufen dauerhaft steigen. Im Ecklohn mit rund 55.000 € beispielsweise um 8,5%. In Einkommensgruppen, die darunter liegen wirken die vereinbarten Erhöhungen noch stärker, in darüber liegenden Einkommen allerdings etwas schwächer.“

Frank Sauerland,
ver.di Verhandlungsführer

